



öffentlich

Betreff:

Förderverein Pro Wissenschaft

Erstellungsdatum 19.04.2005

Eingang 902:

Einreicher: Fraktion BürgerBündnis

Beratungsfolge:		Empfehlung	Entscheidung
Datum der Sitzung	Gremium		
04.05.2005	Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam		

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt zu prüfen, wie die Stadt dem Förderverein pro Wissenschaft Potsdam bestmöglich unterstützen kann. Dies kann z.B. durch ein verstärktes Engagement der Stadt im Verein realisiert werden, aber auch durch die Übertragung von (dem Wissenschaftsmanagement dienlichen) Aufgaben der Stadt an den Verein.

Unterschrift

Ergebnisse der Vorberatungen
auf der Rückseite

Entscheidungsergebnis

Gremium:

Sitzung am:

<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit	Ja	Nein	Enthaltung
<input type="checkbox"/> Lt. Beschlussvorschlag	<input type="checkbox"/> abweichender Beschluss DS Nr.:	<input type="checkbox"/> Beschluss abgelehnt		
<input type="checkbox"/> zurückgestellt	<input type="checkbox"/> zurückgezogen			

überwiesen in den Ausschuss:

Wiedervorlage:

Entscheidungsergebnis:	
Gremium:	
Sitzung am:	
Beratungsergebnis:	
Gremium:	
Sitzung am:	
Beratungsergebnis:	

Finanzielle Auswirkungen?

Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

ggf. Folgeblätter beifügen

Begründung:

Die gewachsene Bedeutung der Wissenschaft als Standortfaktor für die Wirtschaft ist unumstritten. Deshalb ist es begrüßenswert, wenn die Stadt sich um den Titel der Stadt der Wissenschaften bemüht.

Um in der Zukunft eine erfolgreichere Bewerbungskampagne um den Titel Stadt der Wissenschaften führen zu können, muss die Stadt die Qualität ihrer Bewerbung verbessern. Deshalb sollen zwei Optionen geprüft werden. Zum einen, ob die Stadt ihr Engagement im Verein verstärkt und zum anderen, ob sie im Gegenteil, dem Verein selbständiger handeln lässt und ihm Aufgaben überträgt.